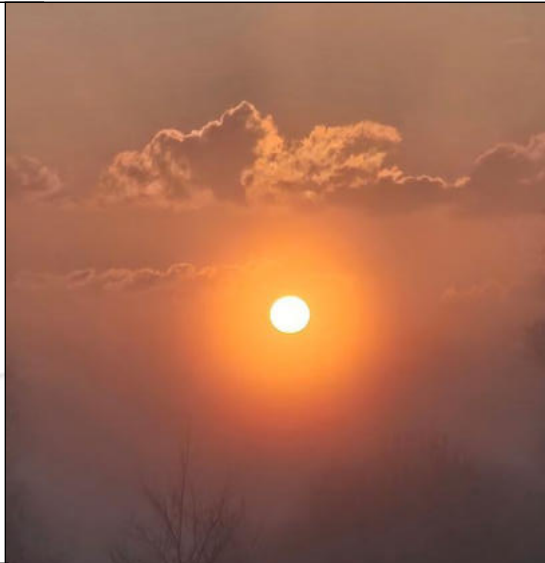


DÖRNICKER BOTE

seit 1972



von Dörnicken für
Dörnicker

Die Chronik der Gemeinde Dörnick

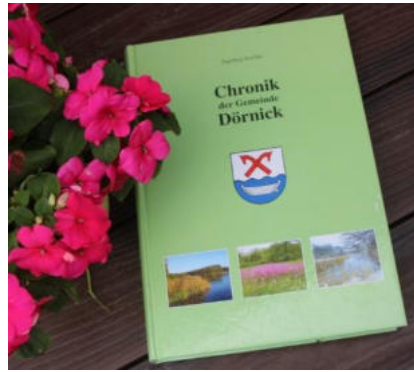
Zum Geburtstag...

Zum Jubiläum....

Zur Konfirmation....

Zu Weihnachten....

Zur Einweihung...



...als Erinnerung

...als Gedächtnisstütze

...als Sammlerstück

...als Zeitdokument

...als persönliches Geschenk

...oder einfach nur so!

Detaillierte geschichtliche Informationen können in der dorfeigenen Chronik nachgelesen werden. Diese ist informativ und hochinteressant und soll einen Überblick über die Geschichte geben.







Die Dorfchronik ist käuflich zu erwerben beim Bürgermeister (04526-380620 oder 0172-5129382) zum Preis von 27,50 €.

Liebe Dörnicker,

In ganz großen Schritten geht es auf´s Dorffest zu. Dafür werden in nächster Zeit wieder Geldspenden vom „Orga-Team“ an jeder Dörnicker Haustür gesammelt, die ausschließlich für die Kinder ausgegeben werden. Die Feuerwehr dankt dafür im Voraus. Sollte es dennoch einmal passieren, dass trotz mehrmaliger Versuche bei Euch niemand zu erreichen war und Ihr möchtet aber auch unbedingt noch etwas beisteuern, meldet Euch kurz unter 04526 380167.

Liebe Grüße euer „Orga-Team“

I n h a l t

| | | |
|---|--|-------------------|
|  | <u>Termine & Familiennachrichten</u> | <u>S. 2 - 3</u> |
|  | <u>Gemeindeangelegenheiten</u> | <u>S. 4 - 8</u> |
|  | <u>Feuerwehr</u> | <u>S. 9 - 11</u> |
|  | <u>Vereine</u> | <u>S. 12 - 19</u> |
|  | <u>Natur</u> | <u>S. 20 - 25</u> |
|  | <u>Rezepte</u> | <u>S. 26</u> |
|  | <u>Zu guter Letzt</u> | <u>S. 27</u> |

1. Juni

2026

210.

Ausgabe

TERMINE

2



| Datum | Beginn | Veranstaltung | Ort | Veranstalter |
|--------------|---------------|--|------------|---------------------|
| 15.06.2026 | 09:00 | Wasserwanderfahrt | Bootshaus | WSV |
| 22.06.2026 | 19:00 | Finanzausschusssitzung | Dörpshuus | Gemeinde |
| | 19:30 | Gemeindevertretersitzung | Dörpshuus | Gemeinde |
| 09.07.2026 | 19:30 | Aufbau Vogelschießen | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 10.07.2026 | 16:00 | Spiele für die Kinder | Dörpshuus | Feuerwehr |
| | 18:00 | Spiele für Erwachsene | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 11.07.2026 | 13:00 | Aufräumen | Dörpshuus | Feuerwehr |
| | 14:00 | Festumzug und anschließend Kindertanz | Dörpshuus | Feuerwehr |
| | 20:00 | Dorffest mit Tanz und Proklamation | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 12.07.2026 | 10:00 | Aufräumen | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 27.07.2026 | 19:00 | Redaktionssitzung | Dörpshuus | Gemeinde |
| 10.08.2026 | 19:00 | Redaktionssitzung | Dörpshuus | Gemeinde |
| 23.08.2026 | 10:00 | Wasserwanderfahrt | Bootshaus | WSV |
| 29.08.2026 | | Schwentinewanderfahrt | | WSV |
| 04.09.2026 | | Fahrradtour | | WSV |
| 26.09.2026 | 09:30 | Bootsstegabbau WSV | Bootshaus | WSV |
| 24.10.2026 | 19:00 | Laternenumzug | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 21.11.2026 | 19:30 | Skat und Knobeln | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 29.11.2026 | 14:00 | Tannenbaum aufstellen und anleuchten | Dörpshuus | Feuerwehr |
| | | 1. Donnerstag im Monat ist Feuerwehrdienst | Dörpshuus | Feuerwehr |

Weitere Termine und Änderungen sind auf der Homepage der Gemeinde Dörnicks unter:
www.doernick.de

zu finden. Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

AHG

Dorffeste...

Scheunenfesten...

Abschlussfeste...

Hochzeiten...

Abibälle...

Geburtstagspartys...

Reiterbälle...

Silvesterpartys...

Feuerwehrfeste...

Osterfeuer...

Sportlerfeste...

*...sei dabei! Habt
Spaß! Geht tanzen!!!*

Anmeldungen unter

Tel. 0171-9301807 od.

Tel. 0153-34873715

ES GEHT WIEDER LOS...

**...DEINE CHANCE EINMAL
RICHTIG TANZEN ZU
LERNEN!**



Danny Senger von der
Plöner Tanzschule „danny
& dance“ startet mit
Unterstützung der
Landjugend Ascheberg
einen

3

Anfänger-Tanzkurs

für Discofox

für Jugendliche ab 14 J.

im **Dorfhaus in Dörnick**

(An der Schwentine 32a).

Es geht los am

20.08.26 um 19 Uhr

und dann immer donnerstags!

Der Kurs findet statt an 6 Abenden
(à 60 Min.) und kostet 99 € p.P.

(Landjugendmitglieder zahlen 89 €)

Teilen...teilen...teilen...gerne auch
Teilnehmende aus Nachbarorten!

Denn gestartet wird erst bei einer
Teilnehmerzahl von 10 Paaren .



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Dörnicker Bürgerinnen und Bürger,

ich schreibe diese Zeilen am 11. Mai.

Die Dörnicker Wetterstation hat bisher für das Jahr 2026 nur 141 mm Niederschlag je qm erfasst.

Obwohl das viel zu wenig für diese Jahreszeit ist,

lässt die Natur tonnenweise Grünes an den Bäumen und am Boden sprießen.

Selbst der Mais, der vor ca. 2 Wochen in den trockenen Boden eingesät wurde, ist aufgelaufen und schaut aus dem Boden.

Heute hat es endlich geregnet, und für die nächsten Tage ist auch Niederschlag angesagt. Die Pflanzen und Bäume werden nun ein noch satteres Grün entfalten.

Es ist einiges passiert im vergangenem Vierteljahr.

- Der Bootssteg auf der Halbinsel wurde wieder aufgebaut.
- Straßenschilder „Achtung spielende Kinder“ wurden angeschafft und angebaut.
- Die Geschwindigkeits-Messanlage ist wieder im Dorf installiert.
Diese Anlage zählt auch die Fahrzeuge.
Dann werden wir sehen, wie stark der Verkehr in Dörnick durch die Sperrung der B76 zugenommen hat. Die Werte aus dem Jahr 2020 sind beim Amt gespeichert.
- Ein Notstromgenerator wurde von der Gemeinde Dörnick,
zusammen mit der Abschnittsführungsstelle des Amtes Großer Plöner See,
angeschafft und steht nun in der Fahrzeughalle im Dörpshuus für den Ernstfall bereit.

Am 10/11. Juli findet wieder unser Dörnicker Vogelschießen statt.
Ich freue mich auf unser Dorffest.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer !

Henning Jalas

Dörnick, im Mai 2026

„Sauberes Schleswig-Holstein“ auch in Dörnick

Ausgelöst durch die Sperrung der B76 seit Februar, drohte die diesjährige Müllsammelaktion zu einem Spießrutenlauf zu werden. Jedoch blieb glücklicherweise zumindest im März noch ein Chaos aus und so konnten Groß und Klein wieder an den Straßen entlang ungehindert den Unrat einsammeln.



Was jedoch im vergangenen Jahr zunehmend in Dörnick zum Problem wurde, war wahllos abgeladener Sondermüll an Knicks oder im Graben.

Sperrholzplatten, Autoreifen, Bauabfall usw. hatte schon häufiger jemand ohne schlechtes Gewissen einfach in unserer Natur entsorgt. Zwar hat der Bürgermeister das Problem jedes Mal sprichwörtlich „aus der Welt geschafft“, aber der bittere Beigeschmack ist geblieben.





Ein großes Dankeschön geht wieder an die ehrenamtlichen Helfer, die sich nicht zu schade waren, sich die Hände schmutzig zu machen und an die Organisatoren. Dieses Mal gab es sogar noch Unterstützung durch die SH-Netz AG, die für die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ reichlich Arbeitshandschuhe gespendet hatte. Auch dafür herzlichen Dank!

M.H.

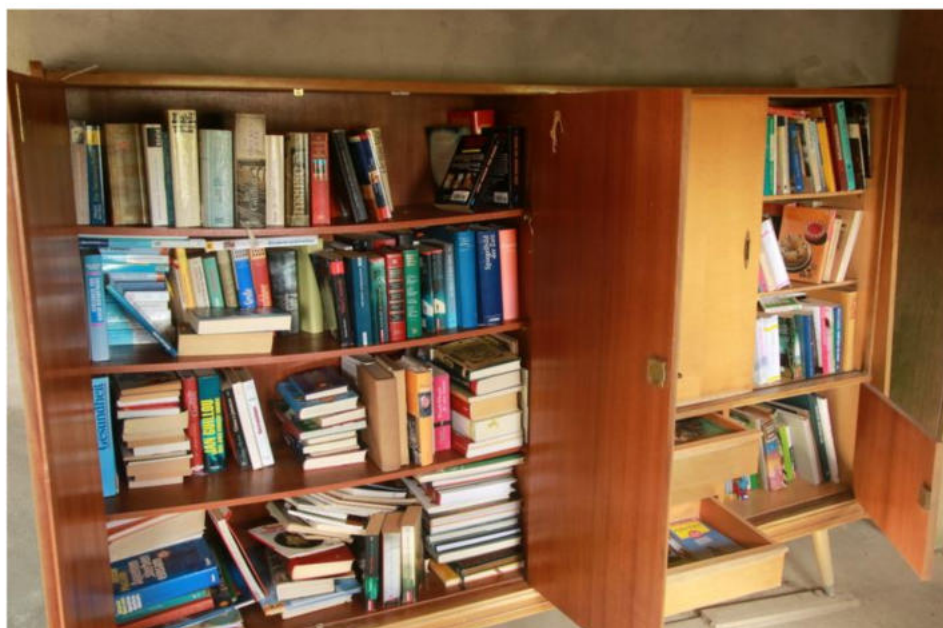


Für Bücherwürmer!



7

So sieht unser altes Feuerwehrhaus mit Turm von außen aus. Aber der Besucher sollte auch einmal eintreten und wird vielleicht überrascht sein. Vor einigen Jahren hat ein Mitbewohner der Halbinsel sich nur schwer von seiner größer werdenden Büchersammlung trennen können. Vielen unter uns wird es ähnlich gehen! Wir haben unsere Bücher mit Begeisterung gelesen oder aus ihnen gelernt und dabei viele Ideen und Pläne entwickelt. Bei der späteren Durchsicht fanden sich häufig schriftliche Anmerkungen auf mancher Seite, ein Lesezeichen oder eine vergessene Postkarte, vielleicht ein Eselsohr. Das sollte nun alles im Papiermüll entsorgt werden? Unmöglich! Und so kam die Idee auf, im alten Feuerwehrhaus ein Auffanglager einzurichten: **Ein Bücherschrank**. Hier konnte man nun seine Schätze ablegen in der Hoffnung, ein Interessent würde sich das eine oder andere Buch mitnehmen und mit Freude lesen. Ein inzwischen ziemlich verstaubtes Schild forderte zum Nehmen und Geben auf.



So sieht der Schrank heute aus: etwas überfüllt und wenig geordnet. Das wäre ja möglicherweise zu ändern. Auch sollten nicht so genannte „Groschenhefte“ abgelegt werden. Es kommt auch vor, dass Fremde volle Bücherkisten abstellten und so ihr „schlechtes Büchergewissen“ beruhigen wollten. Konnte verhindert werden.

Vielleicht sollte versucht werden, hier wieder etwas Ordnung herzustellen. Aber wer macht das? Bücher verlieren immer mehr ihren materiellen und auch ideellen Wert. Keiner will mehr auch die schönsten Ausgaben haben. Bei Haushaltsauflösungen werden nur noch die Bücher mit einem sicheren Verkaufserlös mitgenommen. Eine leblose, flache Internetausgabe reicht. Schade!

Der Raum hat bei Sonne auch gedämpftes Leselicht und eine Lesebank. Diese wird vielleicht in nächster Zeit ausgewechselt.



Nehmt mal wieder ein schönes Buch zur Hand in einem gemütlichen Sessel, ein erfrischendes Getränk dazu. Es lohnt sich!!

Detlef Drenckhahn

Neues von der Feuerwehr

Ende Februar fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Im Rahmen der aktiven Mitglieder, Ehrenmitglieder und Vertreter der Nachbarwehren hatten wir einen sehr schönen kameradschaftlichen Abend. Dieser wurde durch ein leckeres Essen und ein paar Getränken gemütlich verbracht. Alle zur Wahl gestanden Positionen konnten besetzt und einige Beförderungen durchgeführt werden. Ein Kamerad hat seine Grundausbildung abgeschlossen und wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert. Zudem wurden zwei Kameraden offiziell in Feuerwehr aufgenommen. Eine besondere Ehrung hat unser Amstwehrrführer vorgenommen. Wolfgang Kruse wurde als amtsältester stellvertretener Gemeindeführer im Kreis Plön mit dem deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Silber ausgezeichnet.



Dieses Jahr ergriffen wir die Chance, unsere Erste-Hilfe Kenntnisse aufzufrischen. Zu diesem Anlass wurde im Februar ein Erste-Hilfe-Kurs im Dörpshuss durchgeführt. Bei guter Beteiligung aus der Feuerwehr und einigen Gemeindebewohnern sind die verschiedenen Techniken eingeübt und in fachlichen Gesprächen das Wissen ausgetauscht worden. Von stabiler Seitenlage bis Wiederbelebung war alles dabei.

10



Im Juli ist unser alljährliches Vogelschießen geplant! Vorbereitungen sind bereits im vollen Gang und wir freuen uns auf viele Besucher und ein schönes gemeinsames Fest.

Die Feuerwehr lebt von ehrenamtlichen Mitgliedern. Wir sind rund um die Uhr für euch da. Jeder ist eingeladen, uns am ersten Donnerstag jeden Monats zu unterstützen, oder einfach mal vorbeizuschauen.

Schönen Gruß

Heiko Brosamler

Neue Dorf Meisterin und Meister beim Knobeln und Skat

11

Am Gründonnerstag endete die diesjährige Spielsaison, organisiert von der Feuerwehr, mit der Siegerehrung der Skat- und Knobelmeister im Dörpshuus. Bei den Knoblern gewann in dieser Saison Ulla Denz, während Werner Maurischat den Pokal bei den Skatspielern mit nach Hause nahm. Auch im kommenden Winterhalbjahr wird es wieder die vier Spieleabende der Feuerwehr geben, zu der alle Dörnicker herzlich willkommen sind, auch wenn die Spielregeln nicht bekannt sind. Das Skatspielen braucht wohl etwas mehr Anlauf, aber die Regeln beim Knobeln sind schnell erklärt. Und...hier lernt man nicht nur Leute kennen, sondern hat auch noch jede Menge Spaß!!!

HO + MH



**Besondere Kulturtied- Aktion beim diesjährigen Vogelschießen:
Bilder der Dörnicker Hobbymalerin Ilse Hilker und
handgearbeitete Tischwäsche für einen guten Zweck**

Bei unserem diesjährigen Vogelschießen im Juli wird es nochmals eine besondere **Kulturtied-Aktion** geben. Nach dem großen Erfolg im Februar dieses Jahres, als 1.060 € Spendengelder zusammengekommen waren, gibt es ein zweites und letztes



Mal die Gelegenheit, bei uns im Dörpshuus Bilder der Dörnicker Hobbymalerin Ilse Hilker gegen eine Spende zu erwerben. Aus Altersgründen möchte die Malerin ihre Pastellbilder zu den Themen Landschaft, Pflanze, Tier und Mensch für einen guten Zweck in andere Hände geben. Angedacht ist eine Spende von 20 € pro Bild, nach oben offen.

Außerdem wird handgearbeitete Tischwäsche angeboten, aus edlen Materialien, zum Teil aus Leinen, handbestickt oder mit gehäkelter Spitze, auch in Übergrößen. Spenden nach Gutdünken.

Empfänger der Spenden wird der **Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche Kiel e. V.** sein. In Schleswig-Holstein erkranken jedes Jahr etwa 100 Kinder an Krebs, die meist am Kinderkrebszentrum des UKSH behandelt werden. Die Diagnose Krebs bei einem Kind und die monatelange intensive Behandlung in der Klinik stellen einen Ausnahmestand für die kleinen Patientinnen und Patienten und ihre Familien dar. Es werden Flyer ausliegen, die darüber aufklären, wofür Spenden so sehr benötigt werden.

Die Kulturtied-Aktion findet statt am Freitag, den 10. Juli 26, von 16-19 Uhr im Dörnicker Dörpshuus. Bitte vormerken!

Ingeburg Jeschke

Und dann war da noch die Sache mit dem Hühnchen...

13

Im vergangenen Jahr fing es aus einer lustigen Weinlaune heraus an, dass mehrere Dörnickerrinnen zu Ostern einen großen Hasen aus Strohballen bauten. Dass die Idee für so viel Begeisterung sorgen würde, ahnte damals noch niemand. Und so schien es keine Frage zu sein, dass auch in diesem Jahr eine Strohfigur den Vorbeikommenden ein Lächeln ins Gesicht zaubern sollte. Gesagt- getan...ein Hühnchen löste den Hasen ab und durfte sogar noch etwas länger als nur über die Ostertage stehen bleiben.

M.H.



WSV Dörnicks : Bootssteg erfolgreich zu Wasser gelassen



Am 25. April sind die Paddlerinnen und Paddler des WSV Dörnicks wieder zusammengekommen, um den Bootssteg zu Wasser zu lassen sowie das Grundstück und das Bootshaus für die anstehende Saison herzurichten.

Im Mittelpunkt des Tages stand dabei Claus E., der mit etwas Verspätung mit seinem Trecker und Anhänger anrückte. Unterwegs hatte sich der Anhänger gelöst und war auf einer Koppel gelandet – während die Polizei freundlich grüßend an ihm vorbeifuhr. Wer die ganze Geschichte hören möchte, sollte einfach Ende September beim Bootsstegabbau vorbeischaun oder Claus E. persönlich fragen.

Mit vereinten Kräften konnte der Bootssteg anschließend erfolgreich zu Wasser gelassen werden.



Außerdem wurde der Zaun an der Straße ausgebessert, die Kette vor der Einfahrt mit Reflektoren versehen sowie das Fallrohr und der Ablauf der Regenrinne erneuert.

Nach getaner Arbeit gab es in fröhlicher Runde wieder das traditionelle Brötchenessen mit anschließendem Kaffeetrinken.

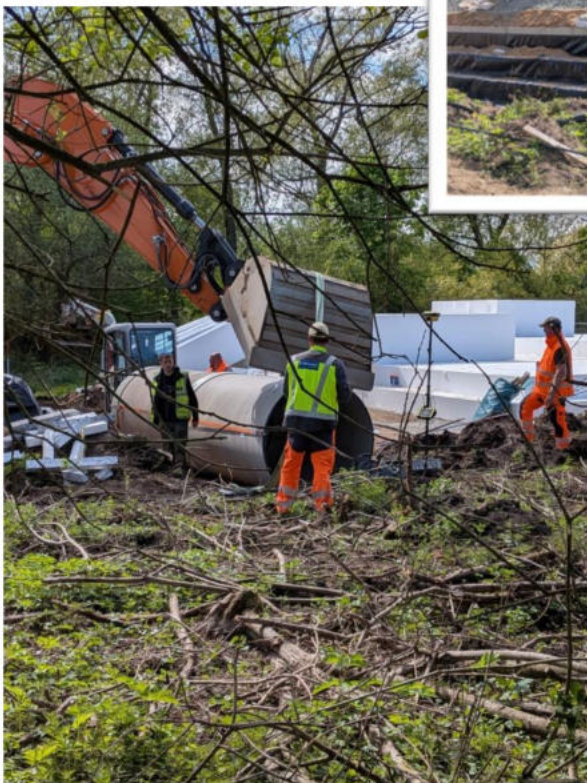
Der WSV Dörnack freut sich nun auf eine schöne Badesaison und viele gemeinsame Paddeltouren. I.E.



Wandergruppe des WSV Dörnick

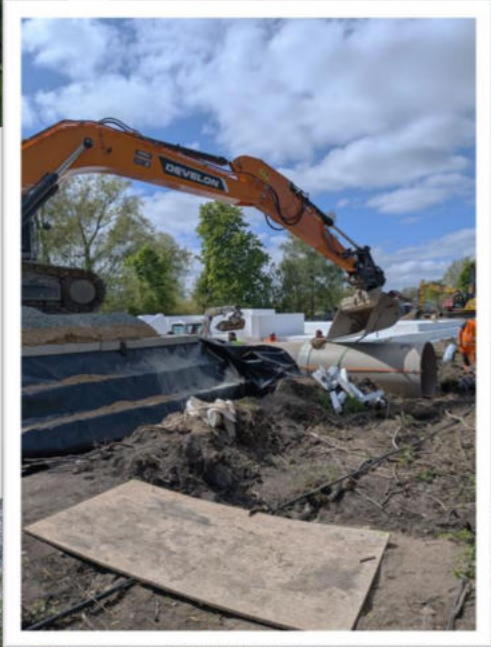
Exkursion der Baustelle B76 zwischen Plön und Neutramm

16





Der alte Radweg ist noch frei zugänglich und allemal einen Ausflug wert.



Frühlingsvergnügen

Eine neue Bank, mehr Besucher, viel Vergnügen!!

783





19



Auftanken in der Natur

Wenn wir morgens das Radio einschalten und die Nachrichten anhören, die meist nur schlechte sind, prasseln die Meldungen über Kriege und Krisen und Bedrohungen auf uns ein. Ändern können wir ohnehin nichts. Viele hören sich die Nachrichten gar nicht mehr an, aber man möchte ja auch nichts Wichtiges verpassen!

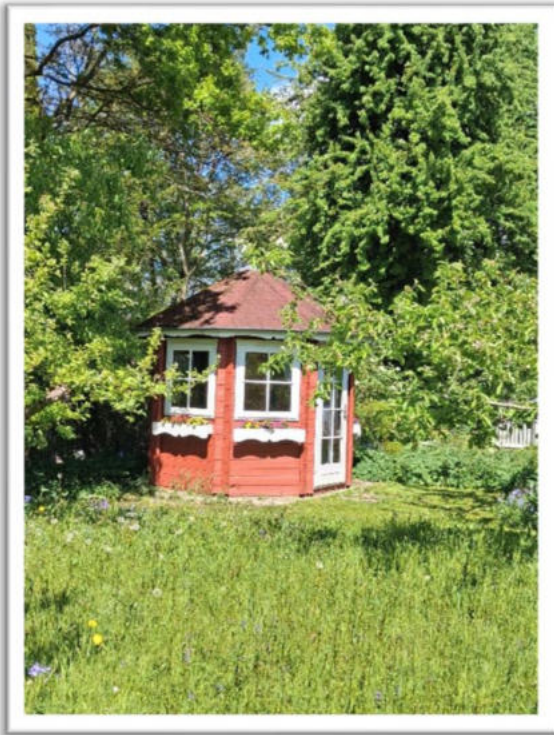
Da braucht man Kraftquellen, um wieder aufzutanken. Eine davon ist für mich die Natur. Wir haben das Glück, in einer malerisch schönen Landschaft mitten im Grünen zu leben, und die meisten von uns haben auch einen Garten am Haus.



An den Kührener Teichen

Ein wunderbares Erlebnis in dieser herrlichen Jahreszeit ist eine Wanderung zu den Kührener Teichen, gut erreichbar von Wahlstorf aus. Von Aussichtspunkten aus bietet sich hervorragende Gelegenheit, die Wasservögel zu beobachten, am besten mit einem guten Fernglas. Es gibt viel zu entdecken. Zum Beispiel ein brütendes Kranichpaar. Diese prächtigen Großvögel lösen sich tatsächlich beim Brüten ab. Das ist schon beachtenswert. Bei den Stockenten verweilt der Erpel nur eine Woche lang nach der Eiablage in der Nähe des Nestes und passt auf, dann zieht er sich zurück und tummelt sich in Männerverbänden weit ab von seinem Weibchen, das auch allein für die Jungenaufzucht zuständig ist.

Und eine große Kraftquelle ist auch der Garten. Natürlich sind das Rasenmähen, Jäten und Sprengen oft eine Plackerei. Aber der Garten dankt den Einsatz. Und es macht Spaß, mit einem Buch unter einer Weide zu sitzen oder in der Gartenlaube beim Kaffeetrinken.



Kleines Paradies, das Gartenhäuschen

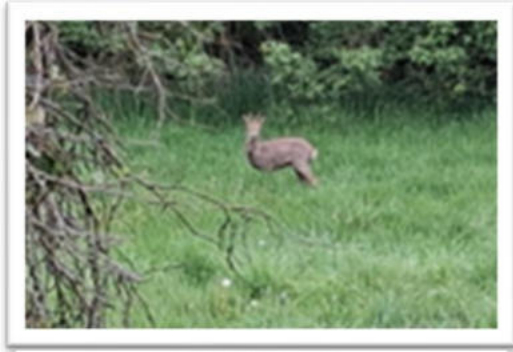
Blaumeise, Rotkehlchen, Amsel, Heckenbraunelle, Ringeltaube, Türkentaube, Grünfink, Buchfink, Feldsperling, Eichelhäher, Rabenkrähe, Dorngrasmücke, Elster, Dompfaff, Girlitz, Buntspecht und Kleiber.

Ein Tipp noch für Pflanzenliebhaber. Jetzt, wo alles um uns herum in Blüte steht, ist es verhältnismäßig einfach, herauszufinden, was denn da blüht. Viel schneller und einfacher als mit Pflanzenbestimmungsbüchern kommt man mit der **App Flora Incognita** zum Ziel. Für die Jüngeren von uns keine Neuigkeit, wir Älteren brauchen da vielleicht ein wenig Unterstützung. Es lohnt sich, weil es viel Spaß macht! Natürlich gibt es auch eine App zur Bestimmung von Vögeln. Empfohlen wurde mir die **App Merlin**. Man hält sein Smartphone in die Richtung des singenden Vogels. Sein Gesang wird aufgezeichnet, und es erscheint sein Name, dazu alle möglichen Informationen.

Gerade in dieser Jahreszeit werden **viele Exkursionen und Wanderungen durch die wieder erwachte Natur** angeboten. Sie dauern im Schnitt 2 Stunden, erfordern keine Vorkenntnisse und man läuft zum Teil auf Wegen, die man nie zuvor gegangen ist. Dabei wird man auch aufmerksam gemacht auf Lebensformen, die man nie beachtet hat. So habe ich den blauen Erlenblattkäfer entdeckt und die schlanke Schlammfliege. Kleine Lebewesen, perfekt an ihre Umwelt angepasst und die alle einen Sinn im großen Gefüge der Natur haben.

Wer morgens in aller Frühe das Fenster öffnet, kann sich in dieser Jahreszeit an einem betörenden Vogelkonzert erfreuen. Der Kuckuck war dieser Tage schon früh um 5 Uhr voll im Gange. In diesem Jahr war er am 28. April auf der Halbinsel ein erstes Mal zu hören. 2025 war es am 4. Mai. Auch er scheint seine Rückkehr aus dem fernen Afrika an den Klimawandel anzupassen.

Das Durchfüttern der Vögel ist ein strittiges Thema. Weil die Nahrungsangebote jedoch immer knapper werden, habe ich mich dafür entschieden. An drei Tagen habe ich aufgeschrieben, wie viele verschiedene Vogelarten sich an der Futterstelle einfanden, insgesamt 18! Das waren, in ungeordneter Reihenfolge: Kohlmeise,



Das Rehböckchen

Beim Blick in den Garten gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken. An einem dieser sonnigen Maienmorgen sah ich ein schmuckes Rehböckchen, das nur kurz aufblickte und dann weiter nach Leckerbissen unter den Kräutern suchte. Ein wunderschöner Anblick, solange die eigenen Rosen von dem Feinschmecker verschont bleiben.

Und nun noch eine XY ungelöst -Geschichte aus dem eigenen Garten:

Beim morgendlichen Rundgang durch den Garten wäre ich fast hineingetreten. Vor mir auf dem kurzgeschnittenen Gras lag eine ausgewachsene tote Ratte ohne Kopf. Fliegen umschwirrten sie, der Jäger hatte als Fußabdruck seine Losung hinterlassen. Wer traute sich an eine so große Ratte heran? Und begnügte sich mit dem Kopf des Opfers? Eine Katze hätte wohl ihre Losung nicht offen liegenlassen. Und sie hätte ihre Beute auch weggeschleppt. War es ein Marder oder ein Marderhund?

Meine Hauptsorge aber war, wohin mit dem Kadaver? Ich ekelte mich, die Ratte auf eine Schaufel zu nehmen und wegzuschaffen. Also wartete ich erst einmal ab.

Wenig später entdeckte ich eine Rabenkrähe, die sich mit kräftigen Schnabelhieben an der Ratte bediente. Sie konnte aber nur an der offenen Wunde durchdringen, wo der Kopf abgebissen war, das mit bestem Appetit.

Am Nachmittag war wieder die oder irgendeine Rabenkrähe am Werk, diesmal mit Erfolg beim Durchpicken des Fells über dem Bauch, darunter offensichtlich eine Rabenkrähen-Delikatesse. Die Rabenkrähe als Gesundheitspolizei in der Natur, Respekt!

Beim Nachsehen am Abend stellte ich fest, dass von der Ratte nicht mehr viel übrig war. Würde sich noch irgendwer für den Rest aus Fell, Knochen und etwas Fleisch interessieren? Mal abwarten! – Am nächsten Morgen war von der Ratte nichts mehr zu sehen. Hatte ein Fuchs für die Aufräumarbeit gesorgt ?

Ingeburg Jeschke

Natur & UMWELT

von Wilfried Stender

23



ZEISS

☐ (12°C So 12.04.2026 03:35:29



ZEISS

Fotos auf dieser Seite: Wildkamera von Malte Hoeft

☐ (12°C So 12.04.2026 03:36:08

Natur & UMWELT

von Wilfried Stender

24



Wildschweinrotte im Uferbereich von Karpe.

Ich bin der Marco!



25

Geboren wurde ich auf dem Seehof. Meine Mutter hat sich aber mehr um meine Geschwister gekümmert und mich zunehmend vernachlässigt. Nette Menschen, mit denen ich immer besser klar komme, haben mir aus dieser Not geholfen. Ich musste nur lernen, aus einer Flasche zu trinken und habe dann kräftig

zugenommen. Eine Freundin habe ich in den Tagen auch gefunden: Die Hofhündin Lola. Wir kommen gut miteinander aus, manchmal teilen wir uns sogar die Flasche.



Zu den „Essenszeiten“ kann man mein Rufen auf der Halbinsel gut hören. Nun hoffe ich aber, dass die Flaschenzeit bald vorbei ist und ich festere Nahrung nach eigenem Entschluss aufnehmen kann und auch vertrage.

Euer Marco

Dörnicker Lieblingsrezept

von Hendrik Oehler

Pflaumenknödel

Zutaten:

55 Pflaumen entkernt

500 g Speisequark

8 Esslöffel Rapsöl

5 Esslöffel Milch

7 Esslöffel Wasser

500 g Mehl

1 ½ Esslöffel Salz

55 Stück Würfelzucker

Teig zusammenrühren, kneten und ca. 1 Stunde kaltstellen

Teig in 40g Stücken aufteilen.

Klöße mit der Pflaume und dem Würfelzucker drinnen formen

Einen großen Topf Wasser heißmachen

Klöße im kochenden Wasser ca. 30 Minuten garen bis sie nach oben steigen.

Die Klöße zum Servieren mit Zucker und Zimt überstreuen und mit heißer Butter übergießen. Denn man guten Appetit

Sieht wie neu aus!

Vergleiche Dörnicker Bote, Ausgabe 209 vom 1. März 2026



Jetzt aber dranbleiben!!

Detlef Drenckhahn

11 Fragen... an unsere Dörnicker

beantwortet von: Janina Scheunemann

27

1. Was bedeutet Heimat für dich?
Heimat ist für mich kein fester Ort auf der Landkarte, sondern das Gefühl angekommen zu sein.
2. Was gefällt dir am Leben auf dem Lande?
Mir gefällt die Ruhe. Nicht nur die äußere Ruhe ohne an-dauernden Verkehr o. Hektik, sondern auch das Gefühl, dass die Zeit langsamer läuft.
3. Welches Ausflugsziel in Schleswig-Holstein kannst du empfehlen?
Die Ostsee-/Nordseeküste
4. Dein schönster Urlaubsort?
Föhr - die Friesische Karibik
5. Dein Lieblingslied?
Heimat von Johannes Oerding
6. Dein Lieblingsbuch?
Die Bücher von Sebastian Fitzek o. Andreas Franz.
Illuminati von Dan Brown, Für immer vielleicht von Cecelia Ahern
7. Hast du ein Hobby?
Ich lese sehr gerne und fahre gerne Fahrrad.
Ansonsten hält mein Sohn mich ordentlich auf Trab
8. Welchen Promi aus Showbiz, Sport oder Politik würdest du gern mal zum Essen einladen?
Johannes Oerding
9. Dein Lieblingsgericht?
Makaroni-Auflauf a la mamma
10. Dein Lebensmotto oder Lieblingszitat?
"Es sind nicht die Fähigkeiten, die zeigen, wer wir sind, sondern unsere Entscheidungen." (Albus Dumbledore)
11. Hast du einen Wunsch?
Dass Menschen sich öfter wirklich verstanden fühlen - ohne dauernd kämpfen, sich zu beweisen oder funktionieren zu müssen.

Nächste Ausgabe:

1. September 2026

Herausgabe:

| | | |
|--------------------|-----------------|-----|
| Anne Hansen | 04526 / 339060 | AH |
| Andreas Hillgruber | 04526 / 3397977 | AHG |
| Martina Hoeft | 04526 / 380167 | MH |
| Maike Jalas | 04526 / 380620 | MJ |
| Ingeburg Jeschke | 04526 / 8229 | IJ |
| Wilfried Stender | 04526 / 1285 | WS |
| Hendrik Oehler | 04526 / 8264 | HO |

Unsere Redaktionssitzungen sind öffentlich. Interessierte können gern daran teilnehmen. Die Redaktion freut sich besonders über neue Mitarbeiter, die sich mit ihren Ideen in die Redaktionsarbeit einbringen möchten.

Die nächsten Redaktionssitzungen sind am:

27.07.2026 um 19:00 im Dörpshuus

10.08.2026 um 19:00 im Dörpshuus

Beiträge spätestens bis 09.08.2026

Der Dörnicker Bote im Internet

Unter der Adresse **www.doernick.de** findet Ihr die elektronische Ausgabe des Dörnicker Boten.

Wer per Email der Redaktion Post zukommen lassen möchte, kann an die Email Adresse:

doernicker-bote@web.de

schreiben.

Alle im Dörnicker Boten abgebildeten Personen sind mit der Veröffentlichung einverstanden.

Zeichnungen Titelseite:

Mathias Duwe und Joachim Oehler

Bilder Titelseite: Zusammengestellt von Wilfried Stender

Druck: KENTSCHMEDIA Plön



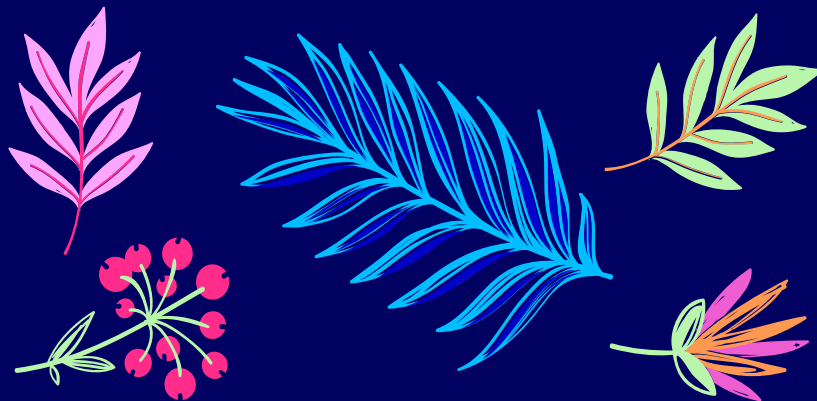
Wer hat dich, du schöner Wald

von Joseph von Eichendorff

*Wer hat dich, du schöner Wald
Aufgebaut so hoch da droben?
Wohl den Meister will ich loben,
Solang noch mein Stimm´ erschallt:
Lebe wohl,
lebe wohl, du schöner Wald!*

Es geht wieder los!

Dorffest 2026



10. Juli

Vogelschießen



Beginn der Kinderspiele pünktlich um 16 Uhr! Um 18 Uhr starten die Erwachsenen. Mitmachen können ALLE, die Lust haben! Und dann....? OpenEnd !



11. Juli

Der Festumzug startet um 14 Uhr ab Johannisthal (Feuerwehr-Shuttle ab 13.30 Uhr vom Dörpshuus). Gegen 15 Uhr Kuchenbuffet & Kindertanzspielnachmittag .



Ab 20 Uhr „FEIERABEND“ mit Königsproklamation und Party mit DJ !!!!!

Die FF freut sich über viele Helfer am 9. Juli um 19 Uhr beim Aufbauen und am 12. Juli um 10 Uhr beim Aufräumen!! (Für alle Kinder, die angemeldet sind , werden wertvolle Preise gekauft. Wer kurzfristig teilnehmen möchte, bringt bitte ein namentlich gekennzeichnetes Geschenk am Freitag zu den Kinderspielen mit. Die Anmeldungen erfolgen bei der Spendensammlung oder Tel.04526380167

